

The Story of Yuri Fin-Muura 1

Die Geschichte einer Lilie

Von YuriVanilleshake

Kapitel 22: Feuer gegen Feuer

Natsumi schluckte und man spürte die Anspannung der ganzen Arena. Yuri schaute zu der Braunhaarigen herüber, welche sich erst gar nicht rührte aber dann plötzlich in Bewegung setzte und sich in die Mitte der Arena stellte. Sie wurde auserkoren als Nächste zu kämpfen. Und noch dazu hatte sie das große Glück, dass ihr Wunsch gegen Sasuke zu kämpfen, wahr wurde.

"Aber wo ist Sasuke?", hörte Yuri hinter sich von einigen fragen und schaute sich dann auch um.

Er scheint nicht da zu sein, dachte sie. Genmas prüfender Blick wanderte langsam zur Uhr und dann suchten seine Augen die Arena nach besagtem Uchiha ab. Auf den Plätzen der Zuschauer wurde es langsam unruhig.

"Sasuke Uchiha hat noch 5 Minuten Zeit um zum Kampf zu erscheinen. Wenn er dies nicht tut

hat er automatisch verloren und der Kampf ist beendet!", meldete sich Genma zu Wort, nachdem er sich mit dem Hokage ausgetauscht hatte. "Oh nein Sasuke!", quickte Sakura auf und schlug sich die Hände vors Gesicht.

Yuri zuckte mit den Schultern. Ihr ging es nicht darum wer gewinnt oder verliert aber Natsumi sollte wenigstens die Chance haben gegen Sasuke anzutreten.

Wieder wanderte Genmas Blick auf die Uhr. Die 5 Minuten waren um und er wollte gerade die Hand heben um den Kampf für beendet zu erklären. Wie aus dem Nichts tauchten zwei Gestalten in der Arena auf und Genma ließ die Hand sinken.

"Da hattet ihr gerade noch so Glück."

Es waren Sasuke und sein Sensei Kakashi Hatake. Bei dem steckte er also die letzte Woche, dachte Yuri sich und Natsumis Gesichtsausdruck nach zu beurteilen dachte sie wohl das selbe. In der letzten Woche hatte Sasuke sich sichtlich verändert. Mal abgesehen davon, dass Emo-Sasuke jetzt plötzlich seinem Image nach schwarz trug, hatte er noch etwas längere Haare bekommen, die ihm wirr ins Gesicht fielen.

"Das hat ganz schön lang gedauert Hatake-sensei", beschwerte Natsumi sich und hatte die Arme verschränkt. Sie erwartete gerade einen "Ich habe mich wohl auf den Weg des Lebens ein wenig verlaufen"-Kakashi-typischen Spruch, als dieser entschuldigend die Hand hob und nichts weiter dazu sagte. Dann verschwand er vom Platz und ließ Sasuke allein zurück, welcher erst keinen Blick an Natsumi verschwendete.

Diese presste die Zähne aufeinander und ballte weiterhin die Fäuste. "Sasuke, du solltest diesen Kampf besser ernst nehmen."

Bei diesem Satz hob nun auch Genma die Hand, machte eine kurze Atempause und rief: "Der Kampf zwischen Natsumi Himuro und Sasuke Uchiha...Beginnt!"

Die Beiden fackelten nicht lang und stürmten sofort aufeinander zu. Yuri staunte nicht schlecht über die neue Kraft und Schnelligkeit der Zwei. Sasuke setzte den ersten Tritt an, doch Natsumi konnte ohne Probleme ausweichen indem sie sich wegduckte und selbst versuchte mit einer Umdrehung Sasukes noch auf dem Boden stehendes Bein wegzutreten. Doch dieser fing sich mit einem Rückwärtssalto ab und landete 3 Meter vor Natsumi.

Die Braunhaarige nutzte die Zeit um sich aufzurappeln und aus ihrer Tasche 3 Kunai zu ziehen und nach ihm zu werfen. Auch Sasuke zog 2 Kunai. Mit dem einen wehrte er ihre Wurfmesser ab, ehe er dann beide nach ihr warf und mit einem Sprung nachsetzte falls sie ausweichen sollte. Natsumi war zwar schnell genug den Kunais auszuweichen, doch war Sasuke schon parat um sie anzugreifen. Mit einem gezielten Tritt setzte er gegen ihren Magen welcher sie aus dem Gleichgewicht setzte und nach hinten beförderte. Die Konoichi rollte sich ab, schnappte sich Sasukes Bein und schleuderte ihn weg, ehe dieser auf die Idee kommen konnte sie jetzt wieder anzugreifen. Schnell richteten sich beide wieder auf.

"Unglaublich, dass du es doch noch geschafft hast ein klein wenig besser zu werden", fing Sasuke an. "Sieht so aus als müsste ich ernst machen." Dann ging er in Kampfposition und aktivierte sein Sharingan.

"Verschon mich mit deiner Scheinheiligkeit Sasuke", setzte Natsumi nach und ging auch in Kampfposition. Sasuke konnte nun jeden ihrer Schritte vorausahnen und einige Dinge ihr auch leicht tun. Obwohl sie das wusste machte sie einige Fingerzeichen und holte dann tief Luft. Sasuke tat es ihr im selben Augenblick gleich und dann hörte man zwei Stimmen rufen, gefolgt von einer unglaublichen Hitze die in der Arena hochstieg.

"Feuerversteck: Großes Flammengeschoss!!"

Und zwei riesige Flammen feuerten von beiden Gegnern aufeinander zu, ehe sie in der Mitte zusammenprallten und gegeneinander ankämpften. Yuri musste etwas zurückweichen, denn die Hitze des Flammenmeers stieg bis zu den Tribünen.

"Wenn das so weiter geht, brennen die die ganze Arena nieder!", hörte sie von Kureno neben sich sagen, welcher einen noch viel größeren Abstand als Yuri nahm. Anscheinend hasste er das Feuer noch mehr als sie und wenn man ihn genauer betrachtete wusste man auch warum. Mit seinen eisblauen Augen und den weiß-blauen Haaren passend zur kühl gehaltenden Kleidung sah er nicht gerade nach einem Feuer-Fan aus. Yuri fragte sich kurz welche Fähigkeiten er wohl haben mochte, denn er sah nicht sonderlich stark aus und bisher hatte er nur von Natsumi kassiert gehabt.

Es schien so, als ob die Flammengeschosse der beiden gleichstark waren und so lösten die Gegner ihr Jutsu wieder auf. Natsumi schien schon ein wenig erschöpft aber auch Sasuke sah nicht sonderlich besser aus. Sie biss die Zähne zusammen und dachte angestrengt nach. "Wie kommt es, dass wir gegeneinander kämpfen und ich dabei nicht den geringsten Spaß empfinde? Ich habe so lange darauf gewartet." Natsumis Hand strich die Schriftrolle in ihrer Tasche. "Wir haben uns wohl auseinander gelebt", sagte Sasuke kaum hörbar.

"Und das ist sicher nicht meine Schuld", setzte Natsumi nach und lies dann ihren großen Fächer aus der Schriftrolle erscheinen um ihn kampfbereit neben sich zu haben. "Du bist berechenbar Sasuke. So ein großes Geheimniss, wie du tust bist du gar

nicht und ich könnte die nächsten 10 Jahre deines Lebens leicht vorhersagen."

Sie biss sich so stark auf die Lippe, dass es brannte. In ihren Augen erkannte Yuri, dass das was Natsumi sagte gar nicht aus der Luft herausgegriffen war. Sie wusste anscheinend genau was Sasukes Pläne und Ziele waren auch wenn er sie selbst gar nicht ganz genau wusste. Natsumi sagte noch etwas leises zu Sasuke, was Yuri nicht direkt verstehen konnte. Sie hörte nur den Namen Itachi heraus und Sasukes Gesichtsausdruck veränderte sich so stark, dass man direkt wusste, dass er das sicher nicht hören wollte. Er sprang plötzlich einige Meter zurück, machte einige Fingerzeichen und hielt die ausgestreckte Hand nach unten. Die Braunhaarige wich mit ihrem Fächer erschrocken zurück und kurz darauf musste Yuri sich die Ohren zuhalten, denn von Sasuke kam ein Ohren betäubendes Geräusch. Es hörte sich an wie tausende kleiner Vögel die auf einmal aufgeschreckt umherflogen. An Sasukes Arm sah man jetzt sichtbar sein Chakra. Es war bläulich und zuckte umher wie viele kleine Blitze.

"Was ist das denn?", hörte Yuri Mahito fragen und sie lehnte sich etwas vor um Sasuke genauer anzusehen.

Sie schüttelte den Kopf. "Ich habe keine Ahnung." Sasuke hatte sich bereit für den Angriff gemacht und stürmte auf Natsumi zu. Yuri war sich sicher, wenn er sie mit diesem Jutsu treffen würde, dann war der Kampf sicherlich beendet.

Natsumi stellte sich seitlich um einem größeren Aufprall besser stand zu halten. Sie riss ihren schweren und sehr stabilen Fächer vor sich und machte einige Fingerzeichen. "Windversteck: Sturmschutzschild!"

Von ihrem Rücken aus schoss der Wind um sie und den Fächer herum und bildete eine Art Kuppel aus Windströmen die sich so dicht aneinander drückten und schnell bewegten, dass alles was sich ihm näherte zerrissen werden würde. Sasuke schien davon nicht sonderlich beeindruckt. Er hatte mittlerweile eine sehr schnelle Geschwindigkeit erreicht und kurz vor Natsumis Schutzschild riss er den Arm nach hinten. "CHIDORI!"

Dann stieß er ihn nach vorne, direkt auf die Mauer aus Windströmen. Danach kam nur noch ein lauter Schlag, als seine Hand mit dem Chidori auf das Schutzschild prallte. Es wurde noch lauter als vorher und durch den Druck und den Wind wirbelte der Dreck um den Beiden herum nur so auf. Kurz darauf waren sie vom Staub und Rauch verschluckt. In der Menge wurde es lauter und Natsumis Teamkameraden waren zusammen mit den Sasukes

ans Geländer gestürmt um nach ihren Freunden zu suchen. "Seht ihr sie?", kam es von Kureno und sein Teamkollege Arinori schüttelte den Kopf. Er hatte vor Schreck sogar seine Zigarette fallen lassen, welcher er übrigens in den nächsten 5 Minuten sowieso verloren hätte da ihn auf Aufseher schon auf dem Kieker hatte.

Insgeheim drückte Yuri der Braunhaarigen die Daumen und wünschte sich, dass sie es doch noch geschafft hätte.

Auf dem Kampfplatz war es still geworden. In der Menge stockten viele den Atem. Der Rauch war verschwunden. Andere schlugen sich die Hand vor den Mund und vorallem die Teamkameraden der zwei Gegner stand der Schock ins Gesicht geschrieben. Yuris Hände krallten sich ins Geländer und Mahito neben ihr zitterte ein wenig.

"N-Natsumi." Natsumis Teamkameraden stürmten nach vorne. "NATSUMI !!!"

» "Onii-san? Gehst du heute wieder mit Itachi weg?" Natsumi schaute zu ihrem älteren

Bruder auf. Sie hätten Zwillinge sein können, wär der Altersunterschied und das besondere Merkmal des Jungen nicht gewesen. Satoru Himoru hatte kurze braune Haare, ein braunes und ein rotes Auge. Er war groß und dünn, wenn auch noch nicht so groß wie sein guter Freund Itachi Uchiha. Er streichelte seiner kleinen Schwester den Kopf und lächelte ein wenig. "Tut mir leid Kleine. Itachi und ich haben einen Auftrag bekommen und müssen jetzt sofort los. Heute Abend sind wir sicher wieder da. Spiel doch solange mit Sasuke, ihr versteht euch doch so gut."

Natsumi machte einen Schollmund und verschränkte die Arme. "Aber Sasuke will mit Itachi trainieren und der hat nein gesagt. Jetzt ist Sasuke beleidigt und hat keine Lust mit mir zu spielen."

Satoru lachte und stellte sich wieder aufrecht. "Keine Sorge, frag ihn später noch einmal, dann hat er sicherlich wieder Lust. Ich muss jetzt los." Dann nahm er seine Tasche, band sie am Gürtel fest und verschwand aus dem Anwesen der Uchihäs. Natsumi schollte währenddessen weiter und suchte nach Sasuke. Seit einem Jahr lebten die Geschwister bei dem großen Clan im Anwesen von Itachi, Sasuke und ihren Eltern. Natsumi konnte sich kaum an das erinnern was vorher war. Es kam ihr wie ein Albtraum vor und sie hatte Angst darüber nachzudenken.

Kurz darauf klopfte sie an Sasukes Zimmer. "Sasuke?? Bist du da?" Nichts zu hören.

"Dann geh ich eben wieder", schollte Natsumi und wollte sich gerade umdrehen, als die Tür geöffnet wurde.

Sasuke wischte sich gerade übers Gesicht und schaute zur Braunhaarigen. Schnell drehte sie sich zu ihm um und knuddelte den gleichgroßen Sasuke. "Sie sind jetzt weg", sagte sie ihm und lies wieder los. Sasukes Blick wanderte zur Seite. "Immer sagt er 'Ein Ander mal Sasuke' Dabei wollte ich doch nur, dass er mit mir trainiert."

Natsumi stemmte die Hände in die Hüften und verdrehte ihren Kopf, dass sie in sein Gesicht schauen konnte. "Sie haben gesagt, dass sie heute Abend wieder kommen. Vielleicht hat Itachi dann noch Zeit mit dir zu trainieren.

Aber solange-" Sasuke hob fragend den Kopf. "Solange sitzt du nicht gelangweilt in deinem Zimmer herum, sondern machst etwas mit mir!" Sie grinste ihm entgegen und zog ihn aus dem dunklen Zimmer.

Itachi und Satoru kamen am Abend nicht zurück. Sie würden die Nacht wegbleiben, hatte ihnen Sasukes Mutter erklärt. Dieser saß nun am Steg zum See und baumelte mit den Beinen. Natsumi setzte sich zu ihm und hielt ihn ein Eis hin. "Mama weiß nicht, dass ich das Eis habe. Also sag ihr nichts du bist jetzt nämlich ein Mittäter."

Langsam nickte Sasuke und nahm das Eis entgegen. Er schien noch nicht sonderlich glücklich, also rutschte sie etwas zu ihm. "Sasuke? Du musst nicht traurig sein ich bin noch da und spiel mit dir." Sasuke hob den Kopf und schaute zu Natsumi herüber, welche ihn aufmunternd angrinste. "Ich bleib bei dir, also lächel wieder ein bisschen okay?" Der schwarzhaarige Junge lächelte etwas zurück und leckte dann an seinem Eis. "Danke Natsumi."

Das Mädchen kicherte. "Dafür sind Freunde da." «

Kureno und Arinori sprangen einfach über das Gelände hinweg auf das Schlachtfeld. Man erkannte erst Sasukes Rücken, dann verschwand das Schutzschild Natsumis. Sasukes Hand blutete durch den starken Zusammenstoß mit den Windströmen. Allerdings hatte er sogar den Fächer durchbohrt und die dahinter stehende Natsumi getroffen. Blut war zwischen den beiden auf dem Boden zu sehen.

Keiner der Beiden regte sich. Kureno sprang dann an Natsumis Seite um sie

aufzufangen, da sie in diesem Moment das Gleichgewicht verlor und bewusstlos nach hinten fiel. Sasuke hatte zwar nur die Seite getroffen aber die Wunde blutete stark. Damit war der Kampf entschieden und Natsumi wurde von den Sanitätern behutsam vom Schlachtfeld getragen. Sasuke allerdings stand noch immer in der Mitte des Feldes. Dann drehte er sich langsam um und verschwand hinter den Tribünen.

~~~~~  
~~~~~